

# JOURNAL

70 Jahre



Berlin-Pankow eG  
1 9 5 5 - 2 0 2 5

**NEWSLETTER**

## 70 Jahre EWG – Ein Jubiläumsjahr voller besonderer Momente



### Geburtstags- kinder

Der Vorstand gratuliert allen Mitgliedern, die mit der Genossenschaft ihren 70. Geburtstag feiern! Einige Jubilare haben das Angebot eines persönlichen Besuchs wieder freudig angenommen, sich über ihre persönliche Geburtstagsurkunde gefreut und die Gelegenheit zu einem Gespräch gerne genutzt.



## Das große Jubiläums-Rätsel

**TEIL 3**

Lösungswort Jubiläums-Rätsel  
SELBSTVERWALTUNG **TEIL 2**

Hier nun der dritte und damit letzte Teil des Jubiläums-Rätsels, zu dem wieder das richtige Lösungswort zu finden ist. Wer sich an den ersten zwei Teilen beteiligt hat, muss nur noch dieses Lösungswort erraten, um an der Verlosung teilzunehmen. Für die ersten drei Plätze halten wir tolle Überraschungen bereit! Machen Sie mit und gewinnen Sie!

**Einsendeschluss für das dritte Rätsel ist der 6. November 2025.** Einsendungen nach Ablauf des Teilnahmezeitraums können nicht mehr berücksichtigt werden.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Genossenschaft, die zum Zeitpunkt der Teilnahme eine gültige Mitgliedschaft besitzen. Mitarbeitende der Genossenschaft sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Teilnahme erfolgt durch das korrekte Lösen des Rätsels und das fristgerechte Einreichen der Lösung. Die Lösung kann per E-Mail an [schwabe@ewg-pankow.de](mailto:schwabe@ewg-pankow.de) gesendet oder über den Posteinwurf an die Geschäftsstelle gesendet werden. Jedes Mitglied darf nur einmal teilnehmen. Die Gewinner werden nach Ablauf des Teilnahmezeitraums unter allen richtigen Einsendungen per Zufallsprinzip ermittelt. Die Gewinner werden über die angegebenen Kontaktdaten benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



~~H = S~~  
~~M = B~~



~~Regen~~  
~~C = T~~  
~~rm~~



~~SCH~~  
~~El~~

Lösungshinweise:

Schreiben Sie zuerst die Namen der abgebildeten Gegenstände in Großbuchstaben auf, wobei der richtige Wortlaut entscheidend ist. Beachten Sie dann die Hinweise auf dem Rätsel, die Ihnen sagen, welche Buchstaben in den Wörtern gestrichen oder ersetzt werden sollen. Nun die übrig gebliebenen Buchstaben oder Wortteile zusammenfügen, um das Lösungswort zu finden.

Lösungswort **TEIL 3**

10 empty boxes for the solution word.

Name, Vorname

E-Mail-Adresse

Straße, Hausnummer

PLZ



Mitmachen  
und gewinnen!



Berlin-Pankow eG  
1 9 5 5 - 2 0 2 5

# Rückblick



## ... auf die Sommerwanderungen 2025 – Pfaueninsel und Schmetterlingshorst –

Am 27. Juli 2025 trafen sich 11 Wanderfreunde der EWG, um gemeinsam die Pfaueninsel zu besuchen. Der letzte Besuch lag vier Jahre zurück. Inzwischen wurde das Schloss innen und außen restauriert und strahlt mit frischer Farbe in der Sonne. Die zahlreichen Pfauen auf der Insel, es sollen 50 bis 100 freilaufende Pfauen sein, liefen uns überall über den Weg. Nur Rad schlagend haben wir sie leider nicht erlebt. Das passiert wohl hauptsächlich während der Balz. Aber auf dieser schönen Insel gibt es noch viele andere Sehenswürdigkeiten, die zu entdecken waren.

Die zweite Sommerwanderung am 24. August 2025 führte 16 Teilnehmer an den Großen Müggelsee. Von „Rübezahl“ ging es zum kleinen Teufelssee, der in vorchristlicher Zeit eine Kultstätte war. Unter Umgehung der Hügel liefen wir ohne Anstrengung weiter durch den Wald bis zur Dahme, die hier Langer See genannt wird. Eine Einkehr in „Schmetterlingshorst“ durfte nicht fehlen. Am Schluss brachte uns die Fähre zurück nach Grünau.

Text und Fotos: K. Breitmeier



## EWG-Kalender 2026

Unser Jubiläumskalender ist fertig!



Wenn Sie Interesse an unserem Kalender haben, melden Sie sich bitte bei Frau Schwabe unter der Rufnummer 030 476600-40 oder per E-Mail an schwabe@ewg-pankow.de. Die Kalender können dann in der Geschäftsstelle oder im Service-Center abgeholt werden. Darüber hinaus besteht jedoch auch die Möglichkeit der Zusendung.

Ausgegeben wird vorerst ein Exemplar pro Haushalt – nur so lange der Vorrat reicht!



# VIEL GEMEINSAM

HERBST 2025

Internationales Jahr der Genossenschaften

## Wirtschaftlich, nachhaltig, solidarisch – weltweit

Hätten Sie gedacht, dass die Mongolei mit 4.800 Genossenschaften auf nur ca. 3,5 Mio. Einwohner eine genossenschaftliche Hochburg ist? Oder dass in Brasilien die meisten Ärzte genossenschaftlich organisiert sind? Weltweit tragen Genossenschaften mit den Prinzipien der Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung zu besseren Lebensbedingungen bei.

Die Genossenschaftsidee entstand in Europa im 19. Jahrhundert, als große Teile der Bevölkerung infolge der Industrialisierung stark verarmt waren. Seitdem hat sie sich in der ganzen Welt verbreitet. Heute ermöglichen Genossenschaften unzähligen Menschen in allen Regionen der Erde einen fairen Zugang zu Märkten und Ressourcen. In Uganda beispielsweise gibt es 45.000 Genossenschaften. Über die Hälfte davon sind Spar- und Kreditgenossenschaften, die Menschen in ländlichen Gebieten Finanzdienstleistungen bieten. Finnland hat mit 75 Prozent der Bevölkerung wohl die höchste Mitgliederquote. Weltweit sind rund 1 Milliarde Menschen Mitglied einer Genossenschaft.

### Genossenschaften sind überall

In Deutschland gibt es rund 7.000 Genossenschaften, denen insgesamt ca. 23 Millionen Mitglieder angehören. Sie begleiten uns rund um die Uhr, doch im Alltag fallen sie uns meist gar nicht auf. Landwirtschaftliche Genossenschaften produzieren unsere Lebensmittel – über 1.600 von ihnen gibt es allein in Deutschland. Handelsgenossenschaften sichern unsere Versorgung mit Waren aller Art. Energiegenossenschaften beteiligen die Menschen aktiv an der Energiewende. Genossenschaftsbanken sind wichtige Finanzierungspartner der mittelständischen Wirtschaft. Und rund 2.000 Wohnungsgenossenschaften schaffen bezahlbaren Wohnraum insbesondere in städtischen Ballungsgebieten.

### Mehr als nur Wirtschaftsunternehmen

2016 wurde die Genossenschaftsidee in die Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen. Für 2025 haben die UN nach 2012 das zweite Internationale Jahr der Genossenschaften ausgerufen, um auf den wichtigen Beitrag der Genossenschaften zu besseren Lebensbedingungen hinzuweisen – nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht. Denn die Genossenschaften sind auch „Schulen der Demokratie“, da die Mitglieder bei grundlegenden Entscheidungen gleichberechtigt mitbestimmen können.

Viele gute Gründe, die genossenschaftliche Idee zu feiern und lebendig zu halten!



**In dieser Ausgabe**

**Jobs mit Reichweite:**

Neue Kooperation mit der Jobbörse des GdW

Seite II

Datenquelle: DGRV



Genossenschaften weltweit

Indien	855.000	Mosambik	10.000
Europa	250.000	Mongolei	4.800
Uganda	45.000	Brasilien	4.700
Japan	41.100	Chile	1.850
Vietnam	32.000	Australien	1.800
USA	29.300	Tunesien	440
Mexiko	18.000		

DIE WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFTEN



BERLIN



## Workshop Bauphysik Wie kommt der Strom in die Steckdose?

Seit über 15 Jahren verschenken die Wohnungsbaugenossenschaften Berlin ihren Workshop „Bauphysik“ an Berliner Kita- und Schulkinder. Er vermittelt eine Menge Wissenswertes rund ums Bauen und Wohnen. Experimente veranschaulichen die physikalischen Gesetze, die Phänomenen wie Statik, Wärmeleitung, Elektrizität, Akustik oder Farbe und Licht zugrunde liegen.

Ein Workshop dauert knapp zwei Stunden (gut eine Stunde bei den Kleineren) und wird für rund zehn Kinder bzw. eine halbe Schulklasse von einer erfahrenen Wissenschaftlerin geleitet. Eine Kita oder Klasse kann sich jeweils um zwei Workshops bewerben.

### Der Workshop kommt zu Ihnen

Der Workshop ist für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren konzipiert. Unsere Workshopleiterin kommt in die Kitas und Schulen. Wenn Sie Interesse an einem Workshop für 2026 haben, schreiben Sie bitte eine E-Mail an [kirstin.gabriel@gilde-heimbau.de](mailto:kirstin.gabriel@gilde-heimbau.de).



© camera4 ISTAF

## ISTAF Outdoor 2025

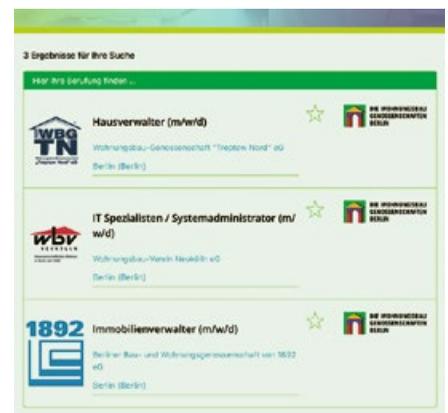
Am 27. Juli haben die Wohnungsbaugenossenschaften Berlin über tausend Mitglieder zum Internationalen Stadionfest ISTAF eingeladen. Sie konnten im grünen Fanblock Deutsche Rekorde, WM-Normen und Bestleistungen verfolgen: 157 Athleten aus 42 Nationen im Berliner Olympiastadion brachten wieder Weltklasseleistungen en masse. Seit 2015 sind die Wohnungsbaugenossenschaften Berlin Sponsor des ISTAF, einem der ältesten und renommiertesten Leichtathletik-Meetings der Welt. Die Idee dahinter: Gemeinschaft und sportlichen Geist zusammenbringen – genau das, was Genossenschaften im Kern ausmacht. Deshalb unterstützen wir das ISTAF seit vielen Jahren und auch in Zukunft.

## Portal bündelt Angebote der Wohnungsbaugenossenschaften Jobs mit Reichweite

Der Fachkräftemangel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Auch die Wohnungswirtschaft steht vor der Aufgabe, qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und langfristig zu binden.

Schon seit einigen Jahren veröffentlichen die Wohnungsbaugenossenschaften Berlin ihre Stellenangebote auf einer gemeinsamen Webseite und entwickeln übergreifende Recruiting-Kampagnen. Für den Herbst steht eine neue Kooperation mit der Jobbörse des GdW (Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen) in den Startlöchern. Die Plattform bietet die Möglichkeit, offene Stellen mit deutlich größerer Reichweite zu veröffentlichen. Beim Scannen des entsprechenden QR-Codes gelangen die Suchenden direkt zu den offenen Stellen bei den Wohnungsbaugenossenschaften Berlin auf dem GdW-Jobportal. Das Bauklötzchen-Logo und die bekannten Kampagnenmotive werden als „Qualitätssiegel“ angezeigt.

Zu den Stellenangeboten der Wohnungsbaugenossenschaften Berlin:



# Die Berliner Buchgenossenschaft Hennwack hat ein altes Antiquariat mit neuem Konzept wiedereröffnet

## 12 Freunde – und eine halbe Million Bücher

Kleine Buchläden haben es schwer, Antiquariate noch schwerer. Überall in Berlin sieht man sie aus dem Stadtbild verschwinden. Vor Kurzem hat jedoch in der Steglitzer Feuerbachstraße ein altes Antiquariat seine Türen neu geöffnet.

Zwölf junge Leute haben das renommierte Antiquariat Hennwack – das wohl größte Antiquariat Berlins mit geschätzt einer halben Million Bücher – vom Inhaber Harald Hentrich übernommen, der es in den 1980er Jahren gegründet hat. Ihr Projekt ist Fortführung und Neuanfang zugleich. Im August eröffneten sie das Geschäft unter dem bekannten Namen am neuen Standort, mit verändertem Konzept und: als Genossenschaft.

### Lesen ist Genuss

Dass das gedruckte Buch eine Zukunft hat, davon sind sie überzeugt. Allerdings unter anderen Vorzeichen als früher. Gelesen werde immer noch. Aber heute sei das Buch weniger Sammlergegenstand, sondern eher „Identifikationsobjekt und Projektionsfläche“, sagt Mathilde Wilkens, die Mitglied des fünfköpfigen Vorstands ist. Genussvoll eine Tasse Tee trinken und dabei ein gedrucktes Buch in den Händen halten, anstatt auf einen Bildschirm zu starren, das sei für viele Leute „eine Art Mini-Urlaub“ – das Lesen wird zelebriert. So gehört auch ein kleines, feines Café zum Laden, in dem genau das getan werden kann.

Außerdem gibt es im neuen Antiquariat Hennwack nicht nur alte und rare Bücher, sondern auch gebrauchte und sogar neue – persönlich kuratiert zum Entdecken vor Ort oder zur Bestellung und Abholung am nächsten Tag.

Auch die Präsenz im Internet wird ausgebaut. Das Team inventarisiert nach und nach die vielen tausend Bücher und stellt sie auf ZVAB – dem Zentralverzeichnis Antiquarischer Bücher – ins Netz, auf Booklooker gibt es einen eigenen Online-Shop. Eine Mammutaufgabe, die noch viel Zeit in Anspruch nehmen wird.

### Mitgliederversammlung am Küchentisch

Harald Hentrich hatte die Idee, das Antiquariat als Genossenschaft fortzuführen, in der die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt werden kann und keiner allein ein hohes finanzielles Risiko tragen muss. So fanden sich einige Mitarbeiter mit Freunden und Bekannten zusammen und gründeten die Buchgenossenschaft Hennwack. Mittlerweile hat sie 15 Mitglieder, fünf von ihnen bilden den Vorstand.

Anstelle eines Aufsichtsrats gibt es einen Bevollmächtigten der Generalversammlung. Viel größer solle ihre Genossenschaft deshalb auch gar nicht werden, sagt Mathilde Wilkens, denn dann verkomplizieren sich die Strukturen und neue Ämter müssen besetzt werden. Im Moment kann vieles noch informell geklärt werden, weil alle auch vor Ort arbeiten und sich gut kennen. Die Mitgliederversammlungen finden am Küchentisch oder in der Kneipe statt. Neue Buchfreunde sind natürlich immer willkommen: Montags bis samstags von 10 bis 19 Uhr kann in den Regalen gestöbert und dem Lese- wie Kaffeegenuss gefrönt werden.



## Stadtspaziergang

# Runter vom Sofa – Ran an die Handarbeit

**Herbstzeit ist Handarbeitszeit: Wenn es draußen kälter wird, machen Stricken und Nähen, Basteln und Werken besonders viel Spaß. Leichte handwerkliche Tätigkeiten entschleunigen und wirken entspannend: Sind die Hände tätig, wird der Kopf frei.**

**Fast als Nebeneffekt entstehen auch noch schöne Dinge. Selbstgemachtes ist individuell, mit Freude hergestellt und in der Regel nachhaltiger als gekaufte Produkte. Denn hier bestimmen wir selbst, welche Materialien wir verwenden, häufig können auch Upcycling-Techniken zum Einsatz kommen.**

**Von Stricken, Sticken und Nähen über Töpfern, Schmieden, Buchbinden bis zu Quilten, Korbflechten oder Blumenkranz-Binden – in Berlin gibt es für alles einen Kurs. Wir stellen Ihnen eine Auswahl vor.**

### Nähen

#### Kreyenbergs

In der Nähschule können Einsteiger die Grundlagen lernen, Fortgeschrittene bekommen Unterstützung bei individuellen Projekten. Dazu gibt es eine große Auswahl an hochwertigen Stoffen, schicke Schnittmuster sowie Näh-Kits fürs Nähen zu Hause.

Göhrener Straße 14  
10437 Berlin (Prenzlauer Berg)  
Tel. 030 77325725  
[www.kreyenbergs.de](http://www.kreyenbergs.de)

#### Smilla

Ob Blouson oder Kleid, Jackett oder Jogginghose, Tasche oder Quilt – bei Smilla gibt es für jedes Nähprojekt den passenden Kurs. Die Kurse für Kinder und Jugendliche sind nach Altersgruppen gestaffelt. Außerdem kann man hier Nähmaschinen testen und reparieren lassen.

Eisenacher Straße 64  
10823 Berlin (Schöneberg)  
Tel. 030 32591333  
[www.smilla-berlin.de](http://www.smilla-berlin.de)

#### Sew it yourself

Die gelernte Maßschneiderin Luise Trapp bietet in ihrem Kreuzberger Atelier Kurse für alle Erfahrungsstufen an. Fortgeschrittene können spezielle Techniken oder Schnittkonstruktion lernen.

Bergmannstraße 56  
10961 Berlin (Kreuzberg)  
Tel. 030 88062358  
[www.sewityourself.de](http://www.sewityourself.de)

#### Stricken, Sticken und Häkeln

##### Alice im Wolleland

Bei Alice kann man Stricken in drei Modulen lernen, es gibt thematische Strickworkshops und ein offenes Strick-Café. Die Kurse werden auf Deutsch, Französisch oder Englisch angeboten.

Mansteinstraße 16  
10783 Berlin (Schöneberg)  
[www.alice-im-wolleland.eu](http://www.alice-im-wolleland.eu)

##### Frau Wolle

Juliane Freudl alias Frau Wolle bietet Handarbeitskurse speziell für Kinder an: Bei ihr kann man lernen, wie Jonglierbälle gehäkelt, Taschen genäht, Mützen gestrickt oder Kissen gebatikt werden.

Spittastraße 40  
10317 Berlin (Lichtenberg)  
Tel. 0157 73273070  
[www.frauwolle.berlin](http://www.frauwolle.berlin)



Sticken und Gestalten © Daniele von Fischer



Sew it yourself © Luise Trapp



Sticken und Gestalten © Daniele von Fischer

#### Sticken und Gestalten

In ihrem Atelier für Handstickerei vermittelt Daniele von Fischer alles rund ums Sticken – von den Grundlagen über Woll- und Seidenstickerei bis zur Sashiko-Technik und Monogrammen. Regelmäßig findet ein Handarbeits-treff für alle Arbeiten „mit der Nadel“ statt.

Altensteinstraße 58  
14195 Berlin (Dahlem)  
Tel. 030 3410120  
[www.sticken-gestalten.de](http://www.sticken-gestalten.de)



Atelier Kirkara © Kirsten Karacan



Schmiede im Hof © Stefan Kunze



© Clayers Collective

### Rixdorfer Schmiede

Vom Trauring übers Messer bis zur Axt – in der Rixdorfer Schmiede fertigt das Ehepaar Böck Schmiedewaren von Hand und führt in die uralten Techniken des Gold- und Messerschmiedens ein. Letzteres am echten Schmiedefeuer in Berlins ältester Schmiede.

Richardplatz 28  
12055 Berlin (Neukölln)  
Tel. 030 85078682  
[www.feine-klingen.de](http://www.feine-klingen.de)

### Schmiede im Hof

Verschiedenste Messer schmieden, schleifen und härten lernt man in der Schmiede im Hof. Von den Grundtechniken bis zum Schmieden mit japanischem Damaszenerstahl in 23 Lagen – hier ist für alle Metallbegeisterten etwas dabei (auch für Kinder).

Pankstraße 13  
13127 Berlin (Pankow)  
Tel. 0173 2453337  
[www.schmiedekurse-berlin.de](http://www.schmiedekurse-berlin.de)

### Knutselwinkel

Im Studio kann man Keramik unter Anleitung bemalen sowie später glasieren und brennen lassen. Es gibt Ferienkurse, Feierabend-Malerei bis 21 Uhr und Workshop-Boxen für zu Hause.

Knaackstraße 56  
10435 Berlin (Prenzlauer Berg)  
Tel. 030 44356426  
[www.knutselwinkel.de](http://www.knutselwinkel.de)

### Schmieden

#### Atelier Kirkara

In kleinen Gruppen lernen die Workshop-Teilnehmer die Grundlagen des Goldschmiedens kennen: sägen, feilen, biegen, löten, schmirgeln, polieren. In nur drei Stunden kann so zum Beispiel ein einzigartiger Silberring entstehen.

Jonasstraße 33  
12053 Berlin (Neukölln)  
Tel. 030 21465757  
[www.kirkara.de](http://www.kirkara.de)

### Keramik

#### Clayers Collective

Neben handgemachter Keramik zum Mitnehmen bietet das Töpferstudio Kurse, einen Brenn- und Glasurservice sowie Ton fürs Töpfern zu Hause an.

Wollankstraße 72  
13359 Berlin (Wedding)  
[www.clayerscollective.de](http://www.clayerscollective.de)

#### Colour Your Day, Friedenau

Im Keramik-Café gibt es Rohlinge zum Bemalen, einen Brennservice und als Begleitung natürlich dazu: frisch aufgebrühten Kaffee und Tee.

Schmargendorfer Straße 36  
12159 Berlin (Friedenau)  
[www.colouryourday.de](http://www.colouryourday.de)

### Noch nicht das Richtige dabei? Wer es ausgefallener mag, kann auch

- Buchbinden lernen in der Papierwerkstatt Friedrichshagen  
[www.papierwerkstatt-friedrichshagen.de](http://www.papierwerkstatt-friedrichshagen.de)
- Mosaik-Workshops bei „Mosi Mosa“ buchen  
[www.mosi-mosa.com](http://www.mosi-mosa.com)
- Tür- und Adventskränze binden in der Königlichen Gartenakademie  
[www.koenigliche-gartenakademie.de](http://www.koenigliche-gartenakademie.de)
- sich mit Quilt- und Textilfärbetechniken vertraut machen im Künstlerhof Schmargendorf  
[www.quilts.berlin](http://www.quilts.berlin)
- Papier schöpfen im Sukurusu Paper Art and Design Studio  
[www.sukurusu.com](http://www.sukurusu.com)
- das Flechthandwerk lernen beim Korbmachermeister Roland Oppelt in Waldsieversdorf bei Berlin  
[www.flechtwerkstatt-oppelt.de](http://www.flechtwerkstatt-oppelt.de)

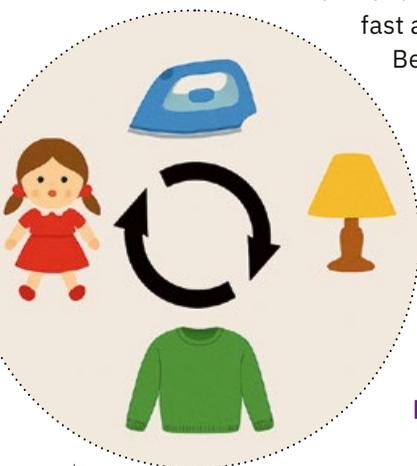
Die gute Idee

## „Tausche Dampfgarer gegen Bügelperlen“

Auf der Online-Tauschbörse der BSR gibt es fast alles

Wohin mit den Staubsaugerbeuteln in der falschen Größe, dem angefangenen Eimer Wandfarbe, dem Cocktail Shaker, der nie zum Einsatz kam? Der Tausch- und Verschenkmarkt der BSR ist der Ort für all die Sachen, die andere Menschen besser gebrauchen können als man selbst. Umgekehrt kommen Schatz- und Schnäppchenjäger hier auf ihre Kosten. Und das Beste: je mehr Dinge weitergegeben werden, desto weniger landen auf dem Müll.

Viele Dinge gibt es geschenkt oder für einen symbolischen Gegenwert. Unterhaltsam zu lesen sind die Inserate obendrein: Da gibt es zum Beispiel einen neuen Dampfgarer für drei Packungen IKEA-Bügelperlen oder eine unbenutzte elektrische Zahnbürste für drei Tafeln Schokolade. Von Möbeln über Elektronik und Kleidung bis zu Materialresten – angeboten wird fast alles. Die Anzeigen lassen sich nach Rubrik und Bezirk filtern, eine Stichwortsuche gibt es auch.



© ChatGPT

Die Kiez-Locker, die die BSR gerade an zwei Standorten in Tempelhof und Adlershof getestet, machen die Weitergabe von Gebrauchtem noch einfacher. Sie funktionieren wie eine Packstation, in der man Dinge abholen kann, die online auf dem Kiezlocker-Marktplatz angeboten werden.

[www.bsr.de/verschenkmarkt](http://www.bsr.de/verschenkmarkt)  
<https://kiezlocker.bsr.de>

© Reflective Berlin



## Made in Berlin Reflective Berlin

Gerade im Herbst macht das Radfahren besonders viel Spaß – die Luft ist frisch und auch die Gemüter sind nicht mehr so erhitzt wie im Sommer. Nur leider kehrt auch die Dunkelheit zurück.

Das Berliner Unternehmen Reflective Berlin hat sich dazu etwas Raffinierendes ausgedacht: schicke Aufkleber, die stark reflektierend sind und für Sichtbarkeit im Straßenverkehr sorgen.

Die Sticker gibt es in allen erdenklichen Farben und Formen – abstrakt oder illustrativ, pastellig oder knallig. Besonders die geometrischen Muster laden ein, kreativ zu werden und Rad, Helm, Tasche oder Mobilitätshilfe ein individuelles Design zu verpassen.



© Edition Gauglitz

**Kiezplan von Berlin**  
Edition Gauglitz, 2021, 14,90 €

Kartenformat 130 x 73 cm,  
gefaltet 33 x 24 cm,  
auch als Wandplan geeignet

## Buchtipps Kiezplan von Berlin

Der handgezeichnete Kiezplan führt die erstaunliche Vielfalt der Berliner Kieze vor Augen. Mehr als 400 Kieze, Ortsteile und Stadtviertel hat der Infografiker Gerd Gauglitz ausgemacht, die durch ein besonderes Selbstverständnis und Lebensgefühl ihrer Bewohner geprägt sind. Die Einteilung ist somit keine amtliche, sie wurde von den Bewohnern geschaffen und sie befindet sich in stetem Wandel. Der Plan zeigt farbig die Umrisse und Namen der Kieze und Stadtviertel auf einer schwarz-weißen Kartengrundlage. In der Karte besonders hervorgehoben sind alle Berliner Wochenmärkte und Markthallen sowie Stadtbibliotheken und U- und S-Bahnhöfe.

Dafür gibt es sogar eigene Workshops, darunter ein Bastel-Workshop nur mit Materialresten aus der Produktion. Diese findet vollständig in Berlin und Umgebung statt – von der Folienherstellung bis zum Stanzen und Verpacken.

**Reflective Store**  
Senefelderstraße 8  
10437 Berlin (Prenzlauer Berg)  
**Online-Shop und Workshops unter**  
[www.reflective.berlin](http://www.reflective.berlin)



## Recycling funktioniert! So können Sie unterstützen

Erfolgreiches Recycling beginnt mit richtiger Abfalltrennung – ein kleiner privater Aufwand mit großem Umweltnutzen.

**Aus vielen Verkaufsverpackungen kann unkompliziert das Ausgangsmaterial für neue Verpackungen oder andere Alltagsprodukte werden. Aus sortenreinen Kunststoffen entsteht zum Beispiel ein Granulat, das eingeschmolzen und in eine neue Form gebracht wird. Auch Aluminium und Weißblech lassen sich gut recyceln. So können Primärrohstoffe eingespart und Materialkreisläufe geschlossen werden.**

### Müll richtig trennen

Der gemischte Inhalt der Wertstofftonne muss dafür in speziellen, hochtechnisierten Sortieranlagen zunächst vorsortiert werden. Bitte beachten Sie deshalb beim Wegwerfen folgende wichtige Tipps, die das Sortierergebnis deutlich verbessern:

- Nur leere Verpackungen entsorgen. Besonders Essensreste verschmutzen die Technik und stören den Sortierprozess, Auswaschen ist aber nicht nötig.
- Verpackungen nicht ineinanderstapeln. Auf den Bändern der Sortieranlage muss jedes Objekt einzeln liegen, damit richtig analysiert und sortiert werden kann.
- Folien und Deckel abziehen (z.B. bei Aufschnittverpackung oder Joghurtbecher). Oft handelt es sich um unterschiedliche Materialien, Maschinen schaffen diesen Arbeitsschritt nicht.

### Bewusste Kaufentscheidungen treffen

Wenn Sie darüber hinaus die ressourcenschonende Kreislaufführung von Verpackungsmaterialien unterstützen möchten, können Sie dies bereits beim Einkaufen tun, indem Sie möglichst auf recycelte oder gut recycelbare Verpackungen zurückgreifen.

Gut recycelbare Verpackungen bestehen aus nur einer Kunststoffart und werden immer häufiger auch entsprechend gekennzeichnet. Verpackungen aus Mischkunststoffen lassen sich dagegen nur schwer recyceln.

Auch, dass eine Verpackung oder ein Artikel aus recyceltem Material besteht, erwähnen die Hersteller meist groß in der Produktbeschreibung.



© ALBA Berlin

Nur Einsendungen mit vollständigem Namen, E-Mail-Adresse, Angabe der Genossenschaft und des Wunsch-Spiels (Datum) können gewinnen. Die Gewinner erhalten ihre Eintrittskarten per E-Mail. Ihre Daten werden zur Verifizierung Ihrer Mitgliedschaft für die Dauer des Gewinnspiels gespeichert, um Ihnen im Anschluss die Eintrittskarten zusenden zu können. Nach dem Versand werden die Daten gelöscht.

### 10 x 2 ALBA-Tickets zu gewinnen

**Welche Verpackungsmaterialien lassen sich gut recyceln? Nennen Sie mindestens zwei.**

Schicken Sie uns die Antwort bis zum 15. November und gewinnen Sie Tickets für ein ALBA-Basketball-Spiel: am 07.12. gegen die Skyliners in der Max-Schmeling-Halle oder am 20.12.2025 gegen ratiopharm Ulm in der Uber Arena.

**Per Post** an Redaktion, Gilde Heimbau, Knobelsdorffstraße 96, 14050 Berlin oder **per Mail:** viel-gemeinsam@gilde-heimbau.de

**20%  
Rabatt**

**für Mitglieder  
am 2.12.2025**

**Kennwort:  
Genossenschaft20**

**RENAISSANCE  
THEATER  
BERLIN**

## Tanz auf dem Vulkan

Wild, schamlos und verführerisch: Sven Ratzke taucht ein in die verruchten Zwanziger Jahre der brodelnden Metropole Berlin, in eine Zeit der ultimativen Freiheit, in der das Anderssein nicht irritierte, sondern inspirierte. Der grandiose Entertainer nimmt uns mit in das legendäre Nachtleben der gegensätzlichen Welten dieser Stadt, in das Berlin der grauen Gasen und großen Theater, der wilden Clubs und der kleinen Kaschemmen.

Wir begegnen Josefine Baker, Bertolt Brecht, Marlene Dietrich, Skandal-Nackttänzerin Anita Berber und erleben die konträre Welt von Glamour und Armut, von Klassik und Jazz, Rauschgift und Ekstase. Mit den virtuoson Streichern des renommierten Quartets Matangi präsentiert Sven Ratzke die Musik von Kurt Weill in neuen Arrangements: Swing, Chanson, Jazz und groovender Beat. Dieser Abend ist eine grandiose Mischung aus One-Man-Show und Musiktheater, in dem der Spirit der Zwanziger lebendig wird.



© Alec Bruessing

### Renaissance-Theater Berlin

Hardenberg-/Ecke Knesebeckstraße, 10623 Berlin,  
**Karten unter Tel. 030 3124203 und  
www.renaissance-theater.de**

## Flying Lights

Das Wintergarten Varieté und die weltweit gefeierten Tänzer der Flying Steps Company verbinden in der neuen Show „Flying Lights“ Streetstyle, Breakdance und die Eleganz des Varietés zu einer einzigartigen Melange. Das Thema Licht in all seinen Facetten bildet dabei den verbindenden roten Faden. Die Tänzer und Artisten werden die Bühne des Wintergartens einerseits zu bebenden Beats mit Feuer und neuester LED-Technik bespielen – und andererseits zu live gespielten Celloklängen poetische Momente mit Licht und Schatten kreieren. Internationale Variété-Stars und die furiosen Tänzer der Flying Steps versprechen einen actionreichen Abend, bei dem sowohl die Stimmung als auch der Adrenalinpegel im Publikum nach oben schnellen werden.

### Flying Lights

bis 15. Februar 2026;  
Dienstag – Samstag 20 Uhr,  
Sonntag 18 Uhr

**30%  
Rabatt**  
für Mitglieder

Stichwort:  
Genossenschaft

**WINTERGARTEN**  
WIE VARIÉTÉ



© Wintergarten Berlin, sign.berlin

### Wintergarten Varieté Berlin

Potsdamer Str. 96, 10785 Berlin  
**Tickets: 030 588433  
reservation@wintergarten-berlin.de  
www.wintergarten-berlin.de**

# VIEL GEMEINSAM



### IMPRESSUM

**Redaktion:** Thorsten Schmitt (V.i.S.d.P.), Therese Teutsch  
Gilde Heimbau Wohnungsbaugesellschaft mbH  
Knobelsdorffstraße 96, 14050 Berlin

**Gestaltung:** DreiDreizehn GmbH, Berlin  
**Auflage:** 42.000  
**Ausgabe:** Herbst 2025





+++ Wir organisieren – Sie erleben +++



# Winterzauber in Stettin

## Weihnachtsmarkt, Stadtrundfahrt und polnische Küche

Besuchen Sie den Stettiner Weihnachtsmarkt und erleben Sie Stettin im Lichterglanz. In der lichtergeschmückten Blumenallee reihen sich traditionelle Holzhäuschen aneinander und bieten regionale Produkte und typisch polnische Leckereien an. Auch die benachbarten Plätze und die Bogusława-Fußgängerzone verwandeln sich in eine glitzernde Weihnachtswelt. Eine Stadtrundfahrt führt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den kleinen Altstadtbereich unterhalb des Pommernschlosses, zur Oper und zur Hakenterrasse. Erfahren Sie mehr über polnische Traditionen, Weihnachtsbräuche und freuen Sie sich bei einem gemeinsamen Mittagessen auf die polnische Küche.

**Termin:** Mittwoch, 3. Dezember 2025  
**Treffpunkt:** 10.00 Uhr, Breite Straße „Ikea Büro“  
 (Bitte 15 Min. vor Fahrtantritt eintreffen)

**Preis: 79 €** inklusive Busfahrt, Reiseleitung, Mittagessen mit regionaler Küche, Stadtrundfahrt Stettin, Bummel auf dem Weihnachtsmarkt – **vor Ort besteht die Möglichkeit zum Geldtausch in Zloty.**

Wenn Sie teilnehmen möchten, freuen wir uns über Ihre verbindliche Anmeldung bei Frau Schwabe unter der Telefonnummer 477006-40 oder per E-Mail an [schwabe@ewg-pankow.de](mailto:schwabe@ewg-pankow.de). Mindestteilnehmerzahl 30 Personen.

**Anmeldungen sind erst ab 21. Oktober 2025 möglich!**

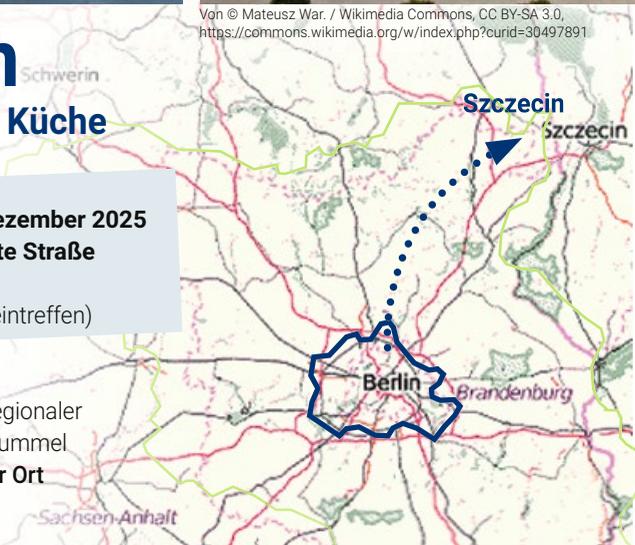


Foto-Quelle: <https://kolorowaaleja.pl/szczecinski-jarmark-bozonarodzeniowy-2025/>

## Weihnachtsskat 2025

**Anmeldung bis 26.11.**

Am 9. Dezember 2025 findet wieder das Weihnachts-Skat-Turnier der EWG statt. Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

### PREIS-SKAT-TURNIER

**Termin:** Dienstag, 9. Dezember 2025  
**Zeit:** ab 13.00 Uhr, Einlass ab 12.45 Uhr  
**Ort:** EWG-Mitglieder-Treff im Tiroler Viertel, Dolomitenstraße 47/49, 13187 Berlin

Wenn Sie „Mitmischen“ möchten, melden Sie sich bitte **bis zum 26. November 2025 bei Frau Schwabe** unter der Telefonnummer 477006-40 oder per E-Mail an [schwabe@ewg-pankow.de](mailto:schwabe@ewg-pankow.de).

Die ersten 24 Interessenten erhalten die Gelegenheit zum Mitspielen.

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.*



Haben Sie Fragen zu den Veranstaltungen?

■ **Kontakt:**  
 Frau Schwabe  
 Tel.: 477006-40  
 E-Mail: schwabe@ewg-pankow.de

## Veranstaltungen in den Mitglieder-Treffs



**Dolomitenstraße 47/49, 13187 Berlin**



**Groscurthstraße 6, 13125 Berlin**

### Treffen der Computergruppe

(jeweils 14.00 Uhr)

Donnerstag,	16.10.2025
Donnerstag,	20.11.2025
Dienstag,	02.12.2025
Donnerstag,	18.12.2025



### Skat

(jeden 2. und 4. Dienstag, jeweils 13.00 Uhr)

Dienstag,	14.10.2025
Dienstag,	28.10.2025
Dienstag,	11.11.2025
Dienstag,	25.11.2025
<b>Dienstag, Weihnachts-Skat</b>	<b>09.12.2025</b>



### Treffen zu Spielen und Geselligkeit

**Jeden Mittwoch!**

(jeweils 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

### Qi Gong

Jeden Mittwoch, um 19.00 Uhr  
 Derzeit leider ausgebucht!



### Improvisationstheater

Jeden Montag, um 18.30 Uhr,  
 Anmeldungen über gina.girod@web.de



### Weitere Veranstaltungen im Mitglieder-Treff

**in der Dolomitenstraße 47/49** organisiert das mobile Team vom Stadtteilzentrum Pankow u. a.:

#### Senioren-Treff – Kaffee-/Gesprächsrunde

(jeweils montags 14.00 bis 16.00 Uhr)  
 13.10.2025, 10.11.2025, 15.12.2025

#### Bastel-Treff für Erwachsene

(jeweils montags 15.00 bis 17.00 Uhr)  
 06.10.2025, 03.11.2025, 01.12.2025

**24.11.2025 Infoveranstaltung**  
**Wohnen im Alter**, in Zusammenarbeit  
 mit dem Pflegestützpunkt Pankow  
**14.00 bis 15.30 Uhr**

**Anmeldung: Mobil: 0176 13 00 80 -26**  
**oder -27, mobile.stadtteilarbeit@stz-pankow.de**

Wir informieren Sie über Aushänge in unseren Schaukästen – und auf der EWG-Webseite zu allen Angeboten und weiteren Terminen.

### Gitarren- und Mundharmonikaspiel

(jeden 1. und 3. Donnerstag,  
 jeweils 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr)

Donnerstag,	16.10.2025
Donnerstag,	06.11.2025
Donnerstag,	20.11.2025
Donnerstag,	04.12.2025
Donnerstag,	18.12.2025



### Bei Interesse wird um telefonische

**Anfrage bei Andy gebeten,**  
**Tel.: 0174 6188044**

### Volkssolidarität Kaffeerunde/ Austausch (jeweils 14.00 Uhr)

Donnerstag, 02.10.2025:  
 Wir berichten über unsere Hobbies  
 Heute: Elke – Malerei  
 Donnerstag, 06.11.2025:  
 Aus unserem Leben  
 Heute: Heinz  
 Donnerstag, 04.12.2025:  
 Lesung aus „Advent im Hochgebirge“  
 von Gunnar Gunnarsson,  
 Es lesen: Eva und Gerhard Schewe  
**Anmeldung: Tel.: 446677-40**  
**E-Mail: pankow@volkssolidaritaet.de**



### Treffen zu Kartenspielen (jeden 1. und 3.

Mittwoch und Donnerstag, jeweils 15.00 Uhr)

Mittwoch,	15.10.2025
Donnerstag,	16.10.2025
Mittwoch,	05.11.2025
Donnerstag,	06.11.2025



### Volkssolidarität Kaffeerunde/Austausch

(jeweils 15.00 Uhr)

Mittwoch,	22.10.2025
Mittwoch,	26.11.2025
Mittwoch,	17.12.2025



## Einladung zur Herbst- wandering der EWG 2025

Im Herbst fahren wir nach Tempelhof. Nach einem Abstecher auf das Tempelhofer Feld geht es weiter in den Franckepark, in den Alten Park sowie in den Lehnepark. Dort befindet sich die alte Dorfkirche Tempelhof. Sie entstand 1200 als Komtureikirche der Tempelritter. Zum Schluß besuchen wir den Tempelhofer Hafen.

**Wann: Sonntag, 26. Oktober 2025**

**Abfahrt:** ab S-Bhf. Pankow, S2 um 9.55 Uhr

**Tarif:** AB

Die Wanderung ist etwa 8 km lang.

**Treffpunkt** für alle Wanderungen ist die Vorhalle des S+U-Bahnhofs Pankow etwa 10 Minuten vor Abfahrt des Zuges.

*Frau Breitmeier freut sich auf Ihre Teilnahme!*

